



Kanton Zürich
Bildungsdirektion
Mittelschul- und Berufsbildungsamt

info Nr. 1/2019 Talentförderung

Finanzielle Unterstützung für Betriebe,
die ihre Talente fördern.

Silber für «Sprüngli»-Lernende an den SwissSkills 2018

Nachwuchs fördern ist eine Bereicherung

Talente sind Vorbilder und sollen unbedingt gefördert werden, ist die Confiserie Sprüngli überzeugt. Sie ermöglichte ihrer Lernenden Yasemin Sakru die Teilnahme an den SwissSkills 2018.



Überzeugend: Yasemin Sakru stellte an den SwissSkills 2018 erfolgreich ihr Können unter Beweis.

Im September 2018 konnten sich junge Berufsleute einmal mehr an den SwissSkills messen und zeigen, wie gut sie ihr Handwerk beherrschen. In der Kategorie Detailhandel EFZ, Bäckerei-Konditorei-Confiserie holte die Zürcherin Yasemin Sakru die Silbermedaille. Gefördert wurde sie von ihrem Lehrbetrieb, der Confiserie Sprüngli.

«Die Teilnahme an der Schweizermeisterschaft fördert die jungen Berufsleute weiter in ihren Kompetenzen», sagt Marie-

Anna Schmidiger, Berufsbildnerin Detailhandelsfachmann/-frau bei Confiserie Sprüngli. «Sie gewinnen an beruflichen Erfahrungen und persönlicher Reife. Ausserdem werden die Talente in unserem Unternehmen als Vorbilder wahrgenommen und können insbesondere auch unsere Lernenden mit ihrer Motivation anstecken», ist sie überzeugt.

Die Confiserie Sprüngli war für Yasemin Sakru eine grosse Unterstützung. Die junge Zürcherin wurde insgesamt für 10 Tage



Geschätzte Berufsbildnerinnen,
geschätzte Berufsbildner

Das duale Berufsbildungssystem ist eine der grössten Errungenschaften der Schweiz. Während viele Länder auf theorielastige Akademisierung setzen und heute unter Fachkräftemangel und hoher Jugendarbeitslosigkeit leiden, sichert das schweizerische Bildungssystem die Zukunft der Schweizer KMU. Zwei Drittel der Jugendlichen entschliessen sich nach der Volksschule für eine Berufsausbildung.

Tragen wir Sorge zu diesem ausgezeichneten System und zu unseren jungen Nachwuchskräften. Fördern wir leistungsstarke Talente für die Herausforderungen der Zukunft, zum Beispiel indem wir, wie die Confiserie Sprüngli, Lernende mit herausragenden Leistungen bei der Teilnahme an den Swiss Skills unterstützen. Wir sind stolz, dass gleich mehrere Lernende im Bereich Detailhandel Medaillen für den Kanton Zürich gewonnen haben.

Als Mitglied der Jury Talentförderung in der Berufsbildung des Kantonalen Berufsbildungsfonds freut es mich sehr, so viele Unternehmungen kennenzulernen, die sich ihrer Verantwortung bewusst sind und überdurchschnittlichen Leistungen von Lernenden spezielle Aufmerksamkeit schenken. Diese Betriebe und Lernenden machen ihrem Beruf alle Ehre.

Sabine Völlmin
Geschäftsführerin schuhschweiz

von der Arbeitszeit befreit, um sich optimal auf die SwissSkills 2018 vorzubereiten. Zusätzlich gewährte der Lehrbetrieb freie Tage für die Erarbeitung der Themenarbeit, für die Wettkampftage sowie für die Teamtage in Luzern. Die intensive Vorbereitung lohnte sich. Am Wettbewerbstag konnte Yasemin Sakru endlich alles Gelernte anwenden und der Jury zeigen, was sie sich in den drei Jahren Berufslehre bei der Confiterie Sprüngli angeeignet hatte. «Im Nachhinein sehe ich, wie ich mich noch einmal gesteigert habe. Ich strahle mehr

Selbstsicherheit aus und kann mit spezifischer Wortwahl den Kunden besser für unsere Produkte gewinnen. Das macht einen grossen Unterschied zu vorher», freut sich Yasemin Sakru. Es zeigt sich einmal mehr: Talentförderung bringt im besten Fall nicht nur Auszeichnungen mit sich, sondern auch Motivation, Selbstbewusstsein und nicht zuletzt mehr Stolz auf den eigenen Beruf.

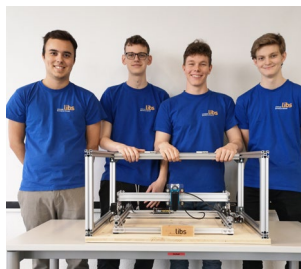
Yasemin Sakru

Detailhandel EFZ bei der Confiterie Sprüngli

Lernende bei «libs» konstruieren eigene Lasergraviermaschine

Spannende Industrie 4.0-Projekte dank Talentförderung

Von der Skizze über die Konstruktion bis hin zur Herstellung: Die vier Konstrukteur-Lernenden Joel Winter, Marius Kaufmann, Simon Ryf und Nils Meyer erhielten die Möglichkeit, ein Projekt ihrer Wahl von A bis Z selbstständig durchzuführen. Von «libs», der Organisation «Industrielle Berufslehren Schweiz», erhielten sie dabei grosse Unterstützung. «Für uns als Ausbildungsbetrieb ist es sehr wichtig, dass unsere Lernenden in den Bereichen Fach-, Methoden- und Sozialkompetenz gefördert und gefordert werden», erklärt Steve Portoyan, Berufsbildner Konstruktion bei libs. Die Arbeit an ihrer Lasergraviermaschine war eine echte Herausforderung für die jungen Berufsleute. So mussten sie sich etwa mit verspäteten Lieferterminen oder gar Datenverlusten auseinandersetzen. «Durch das Projekt wurde uns bewusst, dass wir in einer internationalen Branche arbeiten und Sprach-



kenntnisse sowie Sozialkompetenzen in unserem Beruf eine wichtige Rolle spielen», erzählen die Lernenden. «Wir sind stolz, trotz der Herausforderungen immer wieder einen Weg gefunden zu haben.»

Mit ihrer Talentförderung hilft libs seinen Lernenden, lehrreiche Praxiserfahrungen zu sammeln und sich so optimal auf die Anforderungen des Arbeitsmarkts vorzubereiten.

Bild: Lernende Konstruktion, 2. Lehrjahr: Nils Meyer, Joel Winter, Marius Kaufmann, Simon Ryf (v.l.n.r.) präsentieren stolz ihre Lasergraviermaschine.

Belohnung für Lehrbetriebe

Der Kantonale Berufsbildungsfonds unterstützt Lehrbetriebe, die ihre Talente besonders fördern, mit einer Pauschale von 500 Franken oder 1000 Franken pro Lernende und Lernendem.

Gesuchsformulare:

Gesuchsformulare und weitere Informationen zu den Voraussetzungen und Beurteilungskriterien finden Sie unter: www.mba.zh.ch/talentfoerderung

Nächste Eingabefrist für Gesuche:

3. Juni 2019
1. Oktober 2019

Bitte reichen Sie Ihr Gesuch per Mail oder Post ein.

Ihre Ansprechperson:

Isabelle Sterchi Pelizzari
Kontaktstelle Talentförderung

Kanton Zürich
Bildungsdirektion
Mittelschul- und
Berufsbildungsamt
Betriebliche Bildung

Ausstellungsstrasse 80
8090 Zürich

043 259 78 56
isabelle.sterchi@mba.zh.ch

Jury

Die eingereichten Gesuche werden von einer Jury beurteilt. Sie berücksichtigt unter anderem den Aufwand und Innovationsgrad des Förderprogramms und stellt die gleichwertige Vertretung der Berufsgruppen sicher.



Aline Winzeler
Berufsbildung
Genossenschaft
Migros Zürich



Petra Morosini
Leitung Bildung
OdA Gesundheit
Zürich



Daniela Wernli
Verantwortliche
Jugendstelle im
Kaufmännischen
Verband Zürich



Sabine Völlmin
Geschäftsführerin
schuhschweiz



Diego Suter
Berufsbildung SIX
Management AG



Paul von Euw
Leiter Kurszen-
trum Elektro-Bil-
dungs-Zentrum



Stefan Platter
Berufsinспекtor
Mittelschul- und
Berufsbildungsamt